

Guten Tag liebe Winterthurer*innen

Mein Name ist Luca Harlacher. Ich bin ein junger Winterthurer Künstler. **Meine Idee ist es, ein Kunst-Werk mit Ihnen und anderen Menschen aus Winterthur zu schaffen.** Mein Projekt nennt sich **«Kunstpost»** und es wird von der Stadt Winterthur unterstützt. Etwas Einzigartiges soll entstehen und das mit Einbezug von vielen Menschen aus Winterthur, also quasi ein Werk von uns allen. Meine Vorstellung und mein grosser Wunsch ist es, dass möglichst viele Winterthurerinnen und Winterthurer dabei mitwirken. **Dafür brauche ich aber auch Ihre Bereitschaft mitzumachen, denn ohne Ihr Mittun geht es nicht!**

Die Idee der **«Kunstpost»** ist es, dass viele unterschiedliche zeichnerische und malerische «Kleinwerke» per Post in unserer Stadt zirkulieren und schlussendlich zu einem grossen, umfassenden Werk zusammengenäht werden. Dabei sollen die unterschiedlichen Sichtweisen und Gestaltungsmethoden in einen Dialog zueinander treten können. Bei meiner Arbeit geht es darum, eine Breite, Dichte und Vielfalt hinzukriegen, die überfordert und zugleich inspiriert, die auch zum Denken anregt und Freude bereitet. Sie soll ein Zeichen vom Miteinander sein und das scheint mir gerade in dieser schwierigen Zeit von enormer Wichtigkeit. Das Miteinander macht unsere Gesellschaft aus, es macht sie vielfältig, bunt, kreativ, manchmal auch konfrontativ. Einzelnes formt sich zu einem Ganzen, zu einem vielseitigen und faszinierenden Bild. Das will ich mit meinem Kunst-Projekt mit Ihnen zeigen.

Natürlich kann ich nicht jeder Person aus Winterthur einen Brief wie diesen übergeben, deshalb habe ich mich entschieden, zufällig und spielerisch die Briefkästen auszuwählen. Wenn Sie diesen Brief lesen, wissen Sie, dass Sie zu den glücklichen Auserwählten gehören. Mir ist natürlich bewusst, dass nicht alle Empfängerinnen und Empfänger dieses Briefes die Freude, Zeit oder Möglichkeit haben, an diesem Gemeinschaftsprojekt teilzunehmen. In diesem Fall bin ich darauf angewiesen, dass Sie diesen Brief weitergeben. Vielleicht kennen Sie eine oder besser noch mehrere Personen, die bei diesem Experiment gerne mitmachen möchten. Das kann natürlich auch ein Kind sein.

Sie glauben, nicht kreativ genug zu sein? – Es ist bei diesem Experiment nicht wichtig, ob Sie objektiv „gut“ zeichnen oder malen können, ob Sie sich sicher fühlen oder nicht, ob Sie professionell kunstschaftend sind oder hobbymässig malen oder überhaupt zum ersten Mal eine Zeichnung anfertigen. Es wird die Fülle von Allem sein, die dieses Gemeinschaftswerk ausmachen wird!

Mein Wunsch an Sie ist es, dass auf Stoff etwas gezeichnet wird, das Sie momentan beschäftigt, bedrückt oder aber fasziniert, etwas, das auf irgendeine Art und Weise mit aktuellen Themen und Fragen zu tun hat. Sie können grossflächig malen oder auch ganz klein, figurativ oder abstrakt, als einfache Skizze oder aufwendige Malerei. Sie können mit Bleistift, Kugelschreiber, Öl, Acryl, Aquarell oder Kreide malen. Auch digitale Zeichnungen sind möglich. Sie können das Medium Malerei auch weiterdenken und mit ganz anderen, neuartigen Methoden etwas auf Stoff kreieren. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wichtig ist nur, dass Sie nicht auf Papier, **sondern auf Stoff** malen/zeichnen, denn ich muss die einzelnen Werke am Ende zusammennähen können. Es kann irgendein Stoff sein: Ein Stück Leinwand, ein alter Waschlappen, ein nicht mehr zu gebrauchendes Shirt usw. Auch farblich spielt es überhaupt keine Rolle. **Ihr fertiges Werk auf Stoff müssten Sie mir dann in einem Couvert per Post bis spätestens am 29.3.2021 zuschicken können.**

Ich hoffe sehr, dass ich Ihre Neugierde und Ihre Bereitschaft zum Mitmachen wecken konnte. Ja, ich brauche Sie für dieses Kunstwerk. Und ja, damit werden Sie Teil eines grösseren Kunstwerks. Das wäre doch schön.

Wenn Sie über den weiteren Verlauf des Projektes «Kunstpost» informiert werden möchten oder vielleicht sogar bereit sind, die entstandenen Werke und Ideen noch einen Schritt weiter zu denken, schreiben Sie mir doch bitte Ihren Namen, die Adresse oder Ihr Mail zusammen mit Ihrem «Kunstwerk» und schicken Sie es mit. Wichtig ist auch zu wissen, dass Ihr Werk im weiteren Verlauf des Projektes noch verändert werden kann, das ist Teil des Konzeptes.

Ich bin sehr gespannt auf die Kunstpost, die ich erhalten werde, und hoffe sehr, dass sich viele Bewohner und Bewohnerinnen aus Winterthur dazu entschliessen, an diesem Projekt teilzunehmen.

Für Ihr Interesse danke ich Ihnen bereits jetzt ganz herzlich!

Liebe Grüsse

Luca Harlacher
Weststrasse 103
8408 Winterthur
harlacherluca1@gmail.com